

Der große Unterschied

Von Martin Ferber

Baden-Württemberg. Kassenpatienten müssen laut den Grünen im Durchschnitt 19 Tage länger als Privatversicherte auf einen Facharzttermin warten.

Schlechte Aussichten für Kassenpatienten in Baden-Württemberg: Sie müssen im Durchschnitt 19 Tage länger als Privatversicherte auf einen Termin bei einem Facharzt warten. Erhalten Privatpatienten im „Ländle“ in der Regel bereits nach acht Tagen einen Termin, sind es bei gesetzlich Versicherten 27 Tage. Das ergab eine telefonische Erhebung der aus Reutlingen stammenden Grünen-Bundestagsabgeordneten Beate Müller-Gemmeke.

Die Sozial- und Arbeitsmarktexpertin der Grünen nannte das Ergebnis der Umfrage „ärgerlich und auch nicht akzeptabel“. „Wenn Menschen krank sind, kann es nicht sein, dass sie 19 Tage länger auf einen Arzttermin warten müssen. Und das nur, weil die Honorare für Privatpatienten doppelt so hoch sind“, sagte sie.

Mitarbeiter der Grünen-Bundestagsfraktion hatten im Oktober bei 350 Facharztpraxen in ganz Baden-Württemberg je zwei Mal in kurzen Abständen hintereinander angerufen und um einen Termin gebeten, einmal als Kassenpatient und einmal als Privatversicherter. Ausgewählt wurden sieben Fachrichtungen – Haut, Auge, Hals-Nasen-Ohren, Neurologie, Kardiologie, Radiologie und Orthopädie. Die gute Nachricht: Bei 25 Prozent der angerufenen Praxen machte es keinen oder kaum einen Unterschied, wie man versichert war. In mehreren Fällen unterschieden sich die Wartezeiten dagegen um mehr als 100 Tage.

Spitzenreiter war ein Hautarzt aus Konstanz: Der Privatversicherte erhielt bereits nach drei Tagen einen Termin, der gesetzlich Versicherte hingegen erst nach 180 Tagen. Kein Einzelfall, so Beate Müller-Gemmeke: „Die Hautarzt-Praxen in Konstanz scheinen weniger Wert auf Kassenpatienten zu legen.“ Insgesamt bekamen Kassenpatienten in Konstanz nach durchschnittlich 54 Tagen einen Termin beim Hautarzt und warteten damit 50 Tage länger als Privatpatienten.

Weitere Ergebnisse der Erhebung: In Freiburg und in Karlsruhe mussten die Versicherten von AOK, DAK, Barmer und Co. durchschnittlich 22 Tage länger auf einen Facharzttermin warten als Privatpatienten, in Ulm und Konstanz dagegen nur 17 Tage, in der Landeshauptstadt Stuttgart sogar nur 15 Tage.